

UFO

Umwelt · Fortschritt · Offenheit

EINE INFORMATION DER UNABHÄNGIGEN BÜRGERLISTE
UMWELTFORUM WIENER NEUDORF

www.ufo-neudorf.at

NUMMER 118

gegr. 1989

Dezember 2009



*„Das Umweltforum
wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest
und Alles Gute für 2010“*



Verkehr der Superlative

Trauriger Rekord für Wiener Neudorf – täglich fahren fast 140.000 Fahrzeuge vorbei!!!

Nach neuesten Untersuchungen des Verkehrsclubs Österreich ist die Südbahn (A2) bei Wiener Neudorf mit 138.458 Fahrzeugen jeden Tag der am stärksten befahrene Autobahnabschnitt Niederösterreichs. Bundesweit liegt dieser nach der Südosttangente (171.454 Kfz/Tag) am zweiten Platz. Beim Lärmschutz zählt unsere Gemeinde jedoch zu den Schlusslichtern.

Was orts- und parteiübergreifendes Engagement bewirken kann, zeigen Brunn, Gießhübl und Perchtoldsdorf: Tempo 80 mit Radarüberwachungen und dem Ziel der Einhausung der Außenringautobahn (70.975 Kfz/Tag).

Auch Oberösterreich handelte: Auf der Welser Westspange wurde eine Einhausung aus Lärmschutzgründen bei einer Verkehrsbelastung von täglich 18.000 Fahrzeugen errichtet.

Die durch 81.000 Fahrzeuge/Tag beeinträchtigte Lebensqualität an der A7 im Bereich Linz-Bindermichl wurde ebenfalls durch eine Einhausung deutlich verbessert.

Die bestehenden Lärmschutzwände an der Südbahn sind zum Teil sogar kontraproduktiv. Ein Gutachten über die Effizienz verschiedener Lärmschutzmaßnahmen an Autobahnen bestätigt, was wir fast Tag und Nacht hören: **"Wie ein Lokalauschein entlang der A2 im Bereich Wiener Neudorf sofort zeigt, breitet sich Verkehrslärm über die Lärmschutzwälle aus. Besonders bei starkem Wind kommt es zu einer unerträglichen Lärmbelästigung im Abstand von hunderten Metern von dieser Trasse. Es stellt sich daher die Frage, ob die Lärmschutzanlage in Form von Dämmen und daraufgesetzten dünnen Lärmschutzwänden überhaupt geeignet sind, die Lärmprobleme zu lösen."** (Quelle: Ecowall, Internet)

Die Lärmgrenzwerte 60 dB am Tag und 50 dB in der Nacht werden durch den Verkehr der Südbahn in Wiener Neudorf überschritten. Wenn der Straßenlärm den Grenzwert der "Dienstanweisung Lärmschutz an Bundesstraßen" an Wohnobjekten überschreitet, entsteht Handlungs- und Schutzbedarf.

Deshalb forderten die Gemeinderäte des Umweltforums die Umsetzung der Dienstanweisung von der für Verkehr zuständigen Ministerin Frau Doris Bures. Erstaunt entnehmen wir dem Antwortschreiben, dass im Zuge des achtspurigen Ausbaus der A2 umfangreiche Lärmschutzmaßnahmen durchgeführt wurden. Falls es in Wiener Neudorf jemanden gibt, der weiß, wo diese errichtet wurden und sich dadurch vor dem Lärm geschützt fühlt, bitten wir ihn, sich beim Umweltforum zu melden.

Das Umweltforum wandte sich auch an Frau BM Heinisch-Hosek, welche bereits im Jahr 2004 im Nationalrat eine Petition für Tempo 80 auf der A2 einbrachte.

Weiters konfrontierten wir (zum wiederholten Mal) die ASFINAG mit der Lärmbelastung in Wiener Neudorf. Bereits im Sommer 2007 wurde fix zugesagt: "Noch in diesem Herbst werden auf die bestehenden Lärmschutzwände Oktogone aufgesetzt." Aus dem Schreiben der ASFINAG vom September 2009 geht hervor, dass schallweiche Oberkanten (Oktogone) voraussichtlich noch heuer angebracht werden. Zynismus?

Wir Gemeinderäte vom Umweltforum geben uns mit den Reaktionen aus dem Verkehrsministerium und der ASFINAG nicht zufrieden und kämpfen, wenn es sein muss, bis zum Sankt Nimmerleinstag für eine Verringerung der Lärmbelastung in Wiener Neudorf weiter. Wer uns dabei unterstützen möchte, kann bei der Gemeinderatswahl im Frühjahr 2010 mit seiner Stimme mithelfen, dass dieser Tag Wirklichkeit wird.



Christine DÖTTELMAYER

Bevorzugung einer sprengelfremden Mittelschule?

Im Hauptausschuß von Mödling wurde an mich als Vertreterin der Gemeinde Wiener Neudorf die Frage herangetragen, wieso wir als Gemeinde die sprengelfremde Neue Mittelschule Guntramsdorf als Schulstandort den Mödliner Haupt/Mittelschulen bevorzugen.

Die Frage ist natürlich erlaubt, denn laut Sprengel gehören die Kinder unserer Gemeinde nach Mödling. Nun unterrichtet aber eine Lehrerin aus der Neuen Mittelschule Guntramsdorf die Kinder der Wiener Neudorfer Volksschule und wirbt dabei auch gleich fleißig für diese Schule.

Die Direktoren der Mödliner Mittelschulen sind daher entsetzt, weil sie keine derartige Möglichkeit einer Werbung erhalten. Ihre Schulen bleiben daher ausgesperrt von dieser Werbemöglichkeit.

Ich habe daher umgehend mit unserem BSI Tutschek ein Gespräch gehabt, in dem ich erfahren habe, daß dies durch den LSR für NÖ leider zulässig ist.

Eine Lehrkraft der Neuen Mittelschule darf in unserer Volksschule unterrichten und dabei auch Werbung für ihre Schule machen.

O.k. aber eine Vorgabe des Landesschulrates muss nicht gleich jede Art der Verpflichtungserklärung an diese Schule miteinschließen, oder? Man könnte ja auch die anderen Mittelschuldirektoren in die Neudorfer VS einladen, oder? Der Fairness und des Ausgleichs wegen?

Oder ist die Bevorzugung einer Schule etwa ein fairer Ausgleich des Angebots an Schulen?

Als BSI und Vizebürgermeister kann das natürlich so gemacht werden, man muß es aber nicht, das ist der Unterschied meint

Ihre Christine Döttelmayer

Wenn Sie auch unserer Meinung sind dann schreiben Sie uns:

Umweltforum
Hauptstraße 14
2351 Wr Neudorf
Oder:
chris.doettelmayer@hotmail.com



Als sich im Herbst 1989 einige engagierte Wiener Neudorferinnen und Wiener Neudorfer trafen, hätte niemand gedacht, dass daraus eine Bürgerbewegung wird, die noch nach 20 Jahren für Umwelt – Fortschritt und Offenheit steht.

Dass Wiener Neudorf unsere Ideen und unser Umsetzungsvermögen braucht, ist heute mehr den je an der Tagesordnung.

Wer sonst, wenn nicht das Umweltforum ist in Wiener Neudorf zu Hause – wir können uns ganz auf unseren Ort konzentrieren, ohne Parteipolitik und ohne Parteibuch.

20 Jahre für einen Ort zu arbeiten, sich Gedanken über die Zukunft zu machen, neue Ideen und Technologien in die Gemeindegemeinschaft einzubringen – ganz einfach für die Bürgerinnen und Bürger da zu sein, wenn es gilt ein Problem zu lösen – das ist UFO!

Für die Wiener Neudorferinnen und Wiener Neudorfer wollen wir weiterhin unsere Erfahrung und unser Wissen einbringen – Für Sie sind wir da!

Wenn am 14. März 2010 die Gemeinderäte für Wiener Neudorf gewählt werden, hat jeder Wahlberechtigte die Chance, eine Gemeinderätin oder einen Gemeinderat aus dem UFO zu wählen und sich so eine Stimme im Gemeinderat zu sichern.

Nutzen Sie die Chance und geben Sie dem Umweltforum Ihre Stimme!

Ing. Wolfgang Lintner
Obmann des Umweltforum



1989-2004: die ersten 15 Jahre

umweltforum wiener neudorf

Freut Euch Leute

Einige Beispiele für die Aktivitäten des Umweltforums Wiener Neudorf...

umweltforum wiener neudorf

IHR TEAM AB 25.3.1990

UMWELTFORUM WIENER NEUDORF

GEBEN WIR WR. NEUDORF EINE CHANCE!

Umweltforum Wr. Neudorf

Unsere Kandidaten

Portrait gallery of candidates for the 10th anniversary event.

Umweltforum Wr. Neudorf

10 Jahre UFO Wr. Neudorf

Am Samstag, den 4. September 1999 steigt das große Geburtstagsfest im Priesterkloster...

Umweltforum Wr. Neudorf

Aktuelle Umfrage des UFO ergibt: 86% der Wiener Neudorfer klagen über Durchzugsverkehr

Die Daten der UFO-Durchzugsfrage (in Zusammenarbeit mit der Universität Wien) ergeben einwöchige Verluste bei der Nutzung des 1. für die Wr. Neudorfer die wichtigste Gemeindeverkehrsstraße...

Umweltforum Wr. Neudorf

Nach intensiven Diskussionen im UFO-Vorstand: UFO stellt Reformprogramm für Wiener Neudorf vor

Der erweiterte UFO-Vorstand hat aufgrund einer detaillierten Umfrage im Wiener Neudorf ein Reformprogramm für die Gemeinde beschlossen...

Umweltforum Wr. Neudorf

Neuro-Disney statt IZ-NORD

Das neueste Einkaufszentrum in Wr. Neudorf wird als "Neuro-Disney" bezeichnet...

Umweltforum Wr. Neudorf

Klostergebiet geöffnet!

Das Klostergebiet in Wr. Neudorf ist nun wieder für den öffentlichen Verkehr zugänglich...

Umweltforum Wr. Neudorf

Neudorf steht Kopf!

Keiner will den Mega-Rummelplatz! Dutzende Anrufe beim Umweltforum

Am 1. Juni 1999 ist das Umweltforum Wr. Neudorf von den Bürgern der Gemeinde Wr. Neudorf als offizielle Interessengruppe anerkannt...

Umweltforum Wr. Neudorf

Umweltforum gewinnt 5 Mandate Gemeinderatswahl: Erdrutschsieg des UFO

Erdrutschsieg in allen Ortsstellen in 7 von 9 Wahlbezirken ist das UFO stromerweiterte Gruppe:

Wahlbezirk	Stimmen gesamt	UFO	ÖVP	FPÖ	SPÖ	ÖVP	FPÖ	SPÖ
1	360	131	76	71	48	24	24	24
2	400	140	120	110	40	20	20	20
3	470	210	80	80	12	20	20	20
4	400	110	110	110	110	20	20	20
5	420	110	110	110	110	20	20	20
6	470	110	110	110	110	20	20	20
7	420	110	110	110	110	20	20	20
8	390	110	110	110	110	20	20	20
9	420	110	110	110	110	20	20	20
Summe	3242	1141	1141	1141	1141	708	708	708
Mandate	33	8	7	7	7	4	4	4
Stimmen in %	34,3	35,2	35,2	35,2	35,2	21,8	21,8	21,8

Umweltforum Wr. Neudorf

Mega-Projekt für 4 neue Bürotürme wird abgewiesen Palmer-Türme: Ohne uns!

Die Pläne für vier neue Bürotürme in Wr. Neudorf sind abgelehnt worden, da sie nicht den Anforderungen der Gemeinde entsprechen...

Umweltforum Wr. Neudorf

Erstmals: Geld zurück!

Die Gemeinde Wr. Neudorf hat erstmals Geld von einem Projekt zurück erhalten...

Umweltforum Wr. Neudorf

Minihaltetaktik von Hofbauer und Matulik erfolgreich

Das Kloster gehört den Wr. Neudorfern

Umweltforum Wr. Neudorf

Sonntag, 29. Juni 97: SCS-Volksbefragung

JA

Alles über die Volksbefragung auf den Seiten 2 bis 11

Umweltforum Wr. Neudorf

Der Bauskandal

Der Bauskandal in Wr. Neudorf ist ein Beispiel für die Missstände im Baugewerbe...

Umweltforum Wr. Neudorf

Neuwahlen des Wiener Neudorfer Gemeinderates Großer Vertrauensvorschuss für das Umweltforum

Das Umweltforum hat bei den Neuwahlen einen großen Vertrauensvorschuss erhalten...

Umweltforum Wr. Neudorf

Palmer und T-Mobile lösen Zusätze aus dem Jahre 2000 aus Spät- aber doch: Handymast beim Eumigweg abgebaut

Die Handymasten am Eumigweg sind abgebaut worden, da die Betreiber keine Zusätze aus dem Jahre 2000 lösen wollten...

Umweltforum Wr. Neudorf

UFO ruft Aktion "Unter 500" ins Leben

Neue (Fuß-)Wege zur Verkehrsberuhigung

Die Aktion "Unter 500" zielt darauf ab, die Verkehrsberuhigung in Wr. Neudorf zu verbessern...



Das Maß ist voll:

Misstrauensantrag gegen Bürgermeister Wöhrleitner

Jahrelang haben die Gemeinderäte des Umweltforums dem Bürgermeister die Zusammenarbeit angeboten. Aber was hat er daraus gemacht?

-  **MISSBRAUCH** von Steuergeldern: 31 Millionen Euro Schulden!
-  **MISSACHTUNG** bestehender Gemeinderatsbeschlüsse:
Erfüllung der Aufschließungsbedingung für eine private Wohnbaugenossenschaft durch Ankauf von Grünland um 1 Million Euro.
-  **MISSACHTUNG** bestehender Gemeinderatsbeschlüsse:
Statt einer Generalverkehrslösung nur eine neue Ampelregelung an der Kreuzung B11/B17.
-  **MISSACHTUNG** bestehender Gemeinderatsbeschlüsse:
Keine Gespräche mit ASFINAG und Verkehrsministerium über Tempo 80 auf der Südautobahn!
-  **MISSACHTUNG** der Rechte der Gemeinderäte:
Vorenthaltung entscheidender Unterlagen!

Aus diesen Gründen sprachen die Gemeinderäte des Umweltforums dem Bürgermeister am 7. Dezember 2009 das Misstrauen aus.



Wiener Neudorf braucht dringend einen Bürgermeister, der sich um den Ort kümmert, verantwortungsvoll - zukunftsorientiert wirtschaftet und sich für die Wohn- und Lebensqualität der BürgerInnen einsetzt!

Medieninhaber und Herausgeber:
Umweltforum Wiener Neudorf
2351 Hauptstrasse 14,
ufo-home@aon.at

Bankverbindung:
Volksbank Wiener Neudorf
Bank Austria Wiener Neudorf
Erste Österreichische Sparkasse

BLZ
42750 Konto: 4106 100-0000
20151 Konto: 685 114 100
20111 Konto: 094-03221

ZVR-Zahl 661441857
Verlags- und Herstellungsort
Wiener Neudorf
persönlich zugestellt